

No. 335. = 1,50 Mk.

Giovauni Manfrettos schwebender Stab.

Utensilien:

Eine kleine, mit 2 Haltern versehene Klammer.

Der Künstler hat entweder einen Zauberstab, oder entleiht von einem Zuschauer einen Spazierstock.

Vorbereitungen und Vorführung:

Der Künstler klemmt die kleine Vorrichtung mit Hilfe der Klammern zwischen den Zeige- und Ringfinger, so dass also der Mittelfinger der rechten Hand zwischen den Klammern gelegen ist. — Die Vorrichtung befindet sich vorerst im Handinnern. — Nachdem der Künstler den Stab zum Untersuchen gereicht hat, nimmt er ihn mit der linken Hand entgegen. Er ergreift dann den Stab mit der rechten Hand, wobei diese von vorn gegen den Stab kommt. Der Künstler drückt hierbei die Klammern über den Stab, welcher nun an der ausgestreckten Hand schweben wird. Hierbei sehen die Zuschauer erst gegen den Rücken der Hand. Der Künstler dreht diese nun so, dass die Zuschauer gegen das Innere der Hand sehen müssen. Hierbei nimmt er eine rechte Profilstellung ein. Er legt nun die ausgestreckte linke Hand auf die rechte Hand, macht eine Drehung mit dem ganzen Körper von rechts nach links, so dass er jetzt links Profil vor den Zuschauern steht. Während dieser Körperdrehung dreht der Künstler den Stab unter Deckung der Hände dergestalt, dass jetzt die linke Hand die an der Vorrichtung befindlichen Klammern ergreifen kann. — Hierdurch wird der Stab an der linken Hand schweben, sobald der Künstler die rechte Hand fortnimmt. Durch dementsprechende Drehungen wird es dem Künstler eine geringe Arbeit verursachen, den Stab auch auf dem Rücken der Hände schweben zu lassen. — Zum Schlusse zieht er die Klammer vom Stab ab und gibt ihn wieder zum Untersuchen. •

**Nachdruck verboten, alle Rechte, einschliesslich
Uebersetzungsrecht vorbehalten!
Horsters Akademie für magische Kunst, Berlin.**